

Wie kann ich das Bundesarchiv nutzen?

Grundsätzlich ist jedermann berechtigt, das Archivgut des Bundesarchivs aus einer mehr als 30 Jahre zurückliegenden Zeit zu nutzen.

- Die Benutzung wird durch das Bundesarchivgesetz und die Benutzungsverordnung geregelt.
- Die Benutzung des Schriftguts ist ebenso wie die Beantwortung einfacher Anfragen im Allgemeinen kostenfrei. Kostenpflichtige Leistungen sind in der Kostenverordnung genannt.
- Vor einem Archivbesuch empfiehlt sich eine schriftliche Anfrage, ob Unterlagen zum eigenen Thema benutzbar oder zu erwarten sind.
- Die Benutzersäle sind in der Regel von Montag bis Freitag geöffnet. Vorbestellungen von Archivalien sind möglich.

Aktuelle detaillierte Informationen über das Bundesarchiv und seine Bestände stehen im Internet zur Verfügung: www.bundesarchiv.de. Hier finden sich auch die aktuellen Adressen und Öffnungszeiten der Benutzersäle sowie weitere Hinweise zur Benutzung.

Wohin wende ich mich?

- Bundesarchiv, Abteilung Deutsches Reich
Finckensteinallee 63, 12205 Berlin
Tel. 0 30 18/77 70-0, Fax -1 11
Tel. Archivfachlicher Dienst: 0 30 18/77 70-4 20 oder 4 11
E-Mail: berlin@bundesarchiv.de
- Bundesarchiv, Abteilung Bundesrepublik Deutschland (Bildarchiv / Nachlässe)
Potsdamer Straße 1, 56075 Koblenz
Tel. 02 61/5 05-0, Fax -2 26
Tel. Archivfachlicher Dienst: 02 61/5 05-3 83
E-Mail: koblenz@bundesarchiv.de
Für Bilder, Plakate, Karten:
Tel. 02 61/5 05-3 82, Fax -4 30
E-Mail: bild@bundesarchiv.de
- Bundesarchiv, Abteilung Militärarchiv
Wiesentalstraße 10, 79115 Freiburg
Tel. 07 61/4 78 17-0, Fax -9 00
Tel. Archivfachlicher Dienst: 07 61/4 78 17-8 64
E-Mail: militaerarchiv@bundesarchiv.de
- Bundesarchiv, Abteilung Filmarchiv
Fehrbelliner Platz 3, 10707 Berlin
Tel. 0 30 18/77 70-0, Fax -9 99
Tel. Archivfachlicher Dienst: 0 30 18/77 70-9 88
E-Mail: filmarchiv@bundesarchiv.de
- Bundesarchiv, Lastenausgleichsarchiv
Dr.-Franz-Straße 1, 95445 Bayreuth
Tel. 09 21/46 01-0, Fax -1 11
E-Mail: laa@bundesarchiv.de
- Bundesarchiv, Außenstelle Ludwigsburg
Schorndorfer Straße 58, 71638 Ludwigsburg
Tel. 0 71 41/89 92-83, Fax -12
E-Mail: ludwigsburg@bundesarchiv.de

Stand: 01.12.2011



Das
Bundesarchiv

Archivgut im Bundesarchiv

Deutsches Reich



Was finde ich zur Geschichte des Deutschen Reiches im Bundesarchiv?

- Das Bundesarchiv verwahrt die Überlieferung zentraler Stellen des Deutschen Reiches (1867/71–1945). Die amtliche Überlieferung stammt aus den obersten und oberen Reichsbehörden, z. B.
 - der Reichskanzlei, dem Auswärtigen Amt, dem Reichskolonialamt,
 - den Reichsämtern bzw. Reichsministerien der Justiz, der Finanzen, der Wirtschaft,
 - dem Kaiserlichen Marinekabinett, dem Reichskriegsministerium,
 - dem Reichssicherheitshauptamt und
 - aus den Gerichten des Reiches (u. a. Volksgerichtshof).

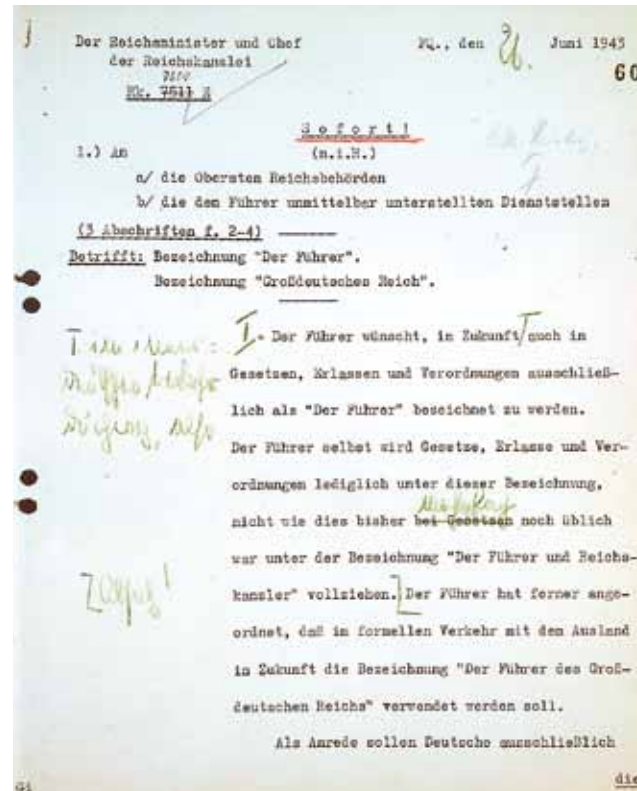
Das staatliche Archivgut wird ergänzt durch Unterlagen privater Herkunft (Nachlässe, Parteien, Verbände) sowie durch audiovisuelle Quellen.

- Für die Zeit des Nationalsozialismus (1933-1945) sind von besonderer Bedeutung:
 - Unterlagen der NSDAP, ihrer Gliederungen und angeschlossenen Verbände, einschließlich der Mitgliederkartei der NSDAP
 - Dokumentation der Judenverfolgung.
- Für die Zeit bis 1871 stehen Unterlagen von Zentralbehörden
 - des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation (1495–1806, u. a. Reichskammergericht),
 - des Deutschen Bundes (1815–1867),
 - der Deutschen Nationalversammlung und der Provisorischen Zentralgewalt (1848/49) sowie
 - des Norddeutschen Bundes (1867–1871) zur Verfügung.

Der größte Teil der überlieferten Archivalien zentraler Einrichtungen des Alten Reiches liegt im Österreichischen Staatsarchiv in Wien und in einigen staatlichen und privaten Archiven Süddeutschlands und Oberitaliens.

Wo finde ich Unterlagen?

- Die Zuständigkeit für die zivile Überlieferung liegt bei der Abteilung R (Deutsches Reich) in Berlin.
- Das Schriftgut militärischer Provenienz wird in der Abteilung Militärarchiv des Bundesarchivs in Freiburg im Breisgau verwahrt.
- Nachlässe und andere Unterlagen privater Herkunft ergänzen die zivile und militärische amtliche Überlieferung in Koblenz, Berlin und Freiburg.



Entwurf für den Erlass des Reichsministers und Chefs der Reichskanzlei vom 26. Juni 1943 zur Einführung der Bezeichnungen „Der Führer“ und „Großdeutsches Reich“ (BArch R 43 II/583).

- Bilder, Plakate und Karten können im umfangreichen Bildarchiv in Koblenz benutzt werden. Eine besonders umfangliche Sammlung militärischer Karten ist in der Abteilung Militärarchiv zugänglich.
- Die Filmgeschichte des Deutschen Reichs wird in der Abteilung Filmarchiv in Berlin dokumentiert.
- Die Akten der Ausgleichsverwaltungen sowie Heimatortskarteien und andere Dokumentationen zu den früheren deutschen Ostgebieten und den Siedlungsgebieten in Ost- und Südosteuropa sind im Lastenausgleichsarchiv des Bundesarchivs in Bayreuth zugänglich.
- Unterlagen der Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen sind in der Außenstelle des Bundesarchivs in Ludwigsburg benutzbar.
- Die amtliche Überlieferung des Bundesarchivs wird in Koblenz und Berlin ergänzt durch historisch wertvolles Druckgut, darunter auch sogenannte „graue Literatur“, von Parteien, Verbänden, Vereinen und anderen gesellschaftlich aktiven Gruppen von zentraler Zuständigkeit.